

Alte Schiefergrube bei Bacharach-Steeg

Schlagwörter: [Schieferbergwerk](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

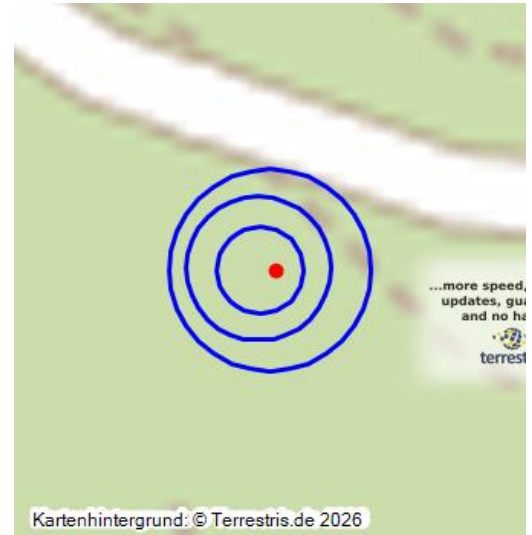
Gemeinde(n): Bacharach

Kreis(e): Mainz-Bingen

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Schiefergrube im Wald bei Bacharach-Steeg (2025)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Der Schieferabbau im Steeger Tal bei Bacharach blickt auf eine lange Geschichte zurück, die eng mit der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Region verbunden ist. Seit dem Mittelalter nutzten die Menschen im Mittelrheingebiet den hochwertigen Dachschiefer, der in den Hängen rund um Bacharach reichlich vorkam. Der Schiefer war ein gefragtes Material für die Bedachung von Wohnhäusern, Burgen und Kirchen, da er witterungsbeständig, langlebig und zugleich vergleichsweise leicht zu gewinnen war. Mit dem Aufblühen des Weinbaus und des Handels am Rhein im 14. und 15. Jahrhundert nahm auch die Bedeutung des Schieferabbaus zu, weil er die bauliche Entwicklung der Siedlungen in der Region maßgeblich unterstützte.

Schieferbergbau im Steeger Tal

Im Steeger Tal entstanden zahlreiche Stollen, in denen die Arbeiter den Schiefer in mühsamer Handarbeit abbauten. Mit Schlägel, Eisen und Schaufel lösten sie die Platten aus den Schichten des Gesteins, um sie anschließend vor Ort in die typische Form der Dachschiefer zu spalten. Die Arbeit war körperlich schwer, gefährlich und oft mit schlechter Belüftung in den engen Stollen verbunden. Dennoch bot der Schieferabbau über Jahrhunderte hinweg eine wichtige Erwerbsquelle für viele Familien in Bacharach und den umliegenden Ortschaften.

Im 19. Jahrhundert erreichte der Schieferabbau im Steeger Tal eine neue Blütezeit, da die Nachfrage durch die wachsenden Städte am Rhein und im Ruhrgebiet stark zunahm. In dieser Phase wurden die Stollen ausgebaut, und es kamen erste technische Hilfsmittel zum Einsatz. Gleichzeitig führte der industrielle Wettbewerb auch zu einem hohen Preisdruck. Mit dem Aufkommen moderner Baustoffe und der schrittweisen Verlagerung der Produktion in größere Abbaugelände begann im frühen 20. Jahrhundert der Niedergang des Schieferbergbaus im Steeger Tal. Viele Stollen wurden aufgegeben und verfielen.

Aktuelle Situation

Heute sind die Spuren dieser Tradition noch sichtbar: Verlassene Stolleneingänge, Halden und Spaltplätze zeugen von der einst bedeutenden Rolle des Schieferabbaus für Bacharach. Einige dieser Relikte stehen unter Schutz - manche werden als

Rückzugsorte für Fledermäuse genutzt - und geben Einblick in die Arbeitswelt vergangener Jahrhunderte. Damit bleibt der Schieferabbau im Steeger Tal ein wichtiger Bestandteil der regionalen Erinnerungskultur und zugleich ein Beispiel dafür, wie eng Naturressourcen, Handwerk und die Geschichte der Menschen im Mittelrheintal miteinander verwoben sind.

(Karl Peter Wiemer, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2026)

Internet

mittelrheingold.de: Bergbau mit Aussicht: Die Grube Rhein ist wieder gefragt, Beitrag vom 28.04.2021 (abgerufen 14.04.2026)

buga-blogger.de: Schieferbergbau: Ein übersehenes Kulturerbe (abgerufen 14.04.2026)

www.kuladig.de: Dachschieferbergbau in Kaub (abgerufen 14.04.2026)

www.schieferverein.de: Historische Schiefergewinnung um 1957 (abgerufen 14.04.2026)

www.alltrails.com: Alter Schieferstollen: Die besten Routen in der Umgebung (abgerufen 14.04.2026)

Alte Schiefergrube bei Bacharach-Steeg

Schlagwörter: [Schieferbergwerk](#)

Ort: Bacharach - Stee

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Vor Ort Dokumentation, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Koordinate WGS84: 50° 03 31,17 N: 7° 43 30,47 O / 50,05866°N: 7,72513°O

Koordinate UTM: 32.408.746,28 m: 5.545.930,95 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.408.784,91 m: 5.547.709,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl Peter Wiemer, „Alte Schiefergrube bei Bacharach-Steeg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356606> (Abgerufen: 26. August 2026)

Copyright © LVR

